Mettenberg

Amtliches Mitteilungsblatt

Jahrgang 60 | 29. November 2025 | Nr. 38

Amtlicher Teil

Ortsverwaltung Mettenberg

Streukisten in Mettenberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte geben Sie kurz in der Ortsverwaltung Bescheid, wenn sich kein Streugut mehr in den Kisten befinden sollte.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Müllabfuhr

Blaue Tonne:	Gelber Sack:	Restmüll:
Mittwoch, 10.12.	**Donnerstag, 11.12.**	**Dienstag, 02.12.**

Öffnungszeiten Grüngut Hochstetter Hof:
Sa: 11 – 12 Uhr (Nov. bis Febr.)
Glascontainer: Mo-Sa 07 – 20 Uhr (Einwurfzeiten)

Stadtverwaltung Biberach - Ordnungsamt

Räum- und Streupflicht auf Gehwegen und gleichgestellten Flächen

Die Streupflichtsatzung der Stadt Biberach verpflichtet die Straßenanlieger, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. **Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr, geräumt und gestreut sein**. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. In Straßen mit einseitigem Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 m als Gehweg, die von den Anliegern zu betreuen sind. Auch gemeinsame Geh- und Radwege, die mit Verkehrszeichen zur Benutzung durch Fußgänger und Radfahrer beschildert sind, unterliegen der Räum- und Streupflicht der Anlieger. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen besteht die Räum- und Streupflicht für an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1,50 m.

Es wird darauf hingewiesen, dass der geräumte Schnee und das auftauende Eis auf dem Grundstück des Anliegers selbst anzuhäufen sind. Soweit der Platz dafür nicht ausreicht, ist der Schnee am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Der Schnee darf keinesfalls in die Mitte der Straße geworfen werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann. Zum Bestreuen soll abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden. Streumaterial kann an den städtischen Lagerplätzen, die in allen Stadtbezirken eingerichtet sind, unentgeltlich entnommen werden. Das Verbot, auftauende Streumittel zu verwenden, ist vom Gemeinderat aufgehoben worden; trotzdem empfiehlt es sich aus Gründen des Umweltschutzes, auftauende Streumittel nur bei Gefahr von Glatteisbildung und sehr sparsam zu verwenden. Die Straßenanlieger werden gebeten, bei Schneefall sowie bei Schnee- oder Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig ihrer Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer seinen Verpflichtungen nicht nachkommt riskiert, dass das Ordnungsamt die Räum- und Streupflicht gebührenpflichtig anordnet und bei Weigerung im Zuge der Ersatzvornahme auf Rechnung des Betroffenen für ordnungsmäßige Zustände sorgen lässt. Darüber hinaus stellen diese Verstöße eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden. Ungeachtet dessen haftet der Betroffene – sollte er bei Unfällen seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen sein – auch zivilrechtlich und muss unter Umständen mit der

Impressum
Herausgeber und Redaktion: Ortsverwaltung Mettenberg, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteher Christoph Kapfer, Katja Weiß
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine

Ortsverwaltung Mettenberg
Laupertshauser Straße 2
88400 Biberach an der Riß
Telefon: 07351/51-9693, Telefax: 07351/802390
E-Mail: OVMettenberg@Biberach-Riss.de:

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung:
Mo, Do, Fr: 08:30 – 11:30 Uhr
Di: 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers nach Vereinbarung

Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Mo 16:00 Uhr

Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen rechnen.

Nichtamtlicher Teil

Landratsamt Biberach

Landkreis Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Dorfweihnacht am 2. Adventswochenende mit Kunsthandwerk, Besuch des Heiligen Nikolaus und fast vergessenen Traditionen

Das Museumsdorf Kürnbach lädt am 2. Adventswochenende zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht ein: Am Samstag, 6. Dezember, von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag, 7. Dezember, von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher in den weihnachtlich geschmückten Stuben und Ställen ein Weihnachtsmarkt abseits des üblichen Trubels.

Groß und Klein dürfen sich bei der Dorfweihnacht auf ein vielfältiges Programm rund um weihnachtliche Bräuche freuen: von Adventsgeschichten bis hin zur Weihnachtsausstellung. Zum ersten Mal dabei ist die Weihnachtskrippe der Familie Kofler, die jahrzehntelang in Andelfingen Kinderaugen zum Leuchten brachte und nun frisch restauriert ist. Ein Höhepunkt ist auch die schauspielerische Herbergssuche am Sonntag um 11 Uhr und 14 Uhr.

Kunsthandwerk aus der Region und weihnachtliche Klänge

Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller aus der Region bieten bei der Dorfweihnacht in den adventlich geschmückten Häusern Weihnachtsschmuck, Krippen und Geschenkideen aus Holz, Wolle, Stoff und mehr an. Die Museumsgäste können sich außerdem bei Florian Maurer einen regionalen Weihnachtsbaum aus Uttenweiler für das Fest aussuchen. Holzschnitzer, Weberinnen, Klöpplerinnen und weitere zeigen ihr Handwerk.

Adventliche Stimmung verbreiten eine Bläsergruppe, die an beiden Tagen auf dem Museumsgelände musiziert, verschiedene Chöre sowie das Zitherspiel am Samstag. Die Besucherinnen und Besucher sind am Sonntag um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr herzlich eingeladen, unter Leitung von Ulrike Marquart Weihnachtslieder zu singen.

„Klopferles"-Fenster, Bredla-Backen und Nikolausbesuch

Die kleinen Besucherinnen und Besucher können bei der Dorfweihnacht die vergessene Tradition des „Klopferles"-Fensters wiederentdecken. Die Kinder können außerdem Weihnachtliches basteln, Lebkuchen verzieren oder Bienenwachskerzen ziehen. Ein besonderer Höhepunkt für die Kinder ist der Besuch des Heiligen Nikolaus am Sonntag um 16 Uhr sowie das Bredla-Backen.

Schwäbische Köstlichkeiten und Punsch nach historischem Rezept

Für das leibliche Wohl ist bei der Oberschwäbischen Dorfweihnacht bestens gesorgt: Die historische Brennerei ist in Betrieb, und zum Aufwärmen können sich die Besucherinnen und Besucher Glühmost oder Weihnachtspunsch nach einem historischen Rezept von 1838 genehmigen. Neben Feuerstangenbrot und Pommes sowie Leckerem vom Grill, Dinnete und mehr gibt es feine Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles, Waffeln und weitere Leckereien. Außerdem gibt es im Dorfcafé traditionell Linsen mit Spätzle und Bohnenspatzen.

Adventliche Stimmung im Museumsdorf Kürnbach: Am zweiten Adventswochenende, 6. und 7. Dezember, bietet die Oberschwäbische Dorfweihnacht ein traditionsreiches Kontrastprogramm zur üblichen Weihnachtsmarkt-Hektik.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790
www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren

Waldweihnacht mit dem Kreisforstamt

Die Vorweihnachtszeit ist überall spürbar – auch im Wald lässt sich diese Zeit auf besondere Weise erleben.

Das Kreisforstamt lädt Familien bei einer Führung am Freitag, 12. Dezember 2025 zu einer kleinen Waldweihnacht ein. Bei weihnachtlichen Geschichten, einem Spaziergang und einem Geschenk für Wildtiere kommt auch im Wald Weihnachtsstimmung auf. Die zweistündige Familienaktion startet um 14 Uhr in Langenenslingen.

Die kostenlose Veranstaltung ist für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden.

Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung über die Homepage unter www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link zum genauen Treffpunkt.

Für lebendige und zukunftsfähige Gemeinden im Landkreis Biberach

Fachtag „Zukunft gestalten – von der Idee zur sorgenden Gemeinschaft“ am Mittwoch, 10. Dezember 2025, im Landratsamt

Orte, an denen sich Menschen gegenseitig unterstützen und füreinander da sind, lebendige und zukunftsfähige Gemeinden: Dieses Ziel möchten das Netzwerk Ehrenamt und das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft im Landkreis Biberach verwirklichen. Der Fachtag „Zukunft gestalten – Von der Idee zur sorgenden Gemeinschaft“ bietet Praxisbeispiele für bürgernahe Quartiersentwicklung und viel Zeit zum Austausch. Der Fachtag findet am Mittwoch, 10. Dezember 2025 von 17 bis 20.30 Uhr im Landratsamt Biberach statt¸ die Teilnahme ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Zum Einstieg werden Christian Peschl von der Stadt Laupheim über das Quartiersprojekt „M 49“ und Paul Locherer vom Verein Füreinander – Miteinander Amtzell über 25 Jahre engagiertes Miteinander berichten.

Vielfältige Workshops bieten praxisnahe Einblicke. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie Gemeinschaften vor Ort durch soziale Teilhabe, Mobilität im ländlichen Raum, digitale Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement gestärkt werden können. Die Veranstaltung lädt zum Austausch und zur Entwicklung neuer Ideen ein – für lebendige und zukunftsfähige Gemeinden im Landkreis Biberach.

Anmeldung per E-Mail an info@kjr-biberach.de. Anmeldeschluss ist Montag, 8. Dezember 2025. Fragen beantworten Gertraud Koch vom Netzwerk Sorgende Gemeinschaft unter der Telefonnummer 07351 52-7616 oder Daniela Bailer-Schöffmann vom Netzwerk Ehrenamt unter der Telefonnummer 07351 8095-195. Infos zum Programm auf www.biberach.de und www.ehrenamt-bc.com

Die Workshops im Detail:

- Workshop 1: „Kultur des Miteinanders – Teilhabe und Zusammenhalt in Amtzell“
- Workshop 2: „Mobilität auf dem Land – Linzgau Shuttle“
- Workshop 3: „Aulendorf App – Digitale Plattform für Information, Austausch und Vernetzung“
- Workshop 4 „Sorgende Gemeinschaft erfolgreich starten – Gemeinden machen sich auf den Weg“
- Workshop 5: „Beteiligung in der Quartiersentwicklung – Menschen erreichen und aktivieren“
- Workshop 6 „Gut vernetzt für andere da sein – Daseinsvorsorge gemeinsam gestalten“
- Workshop 7: „Bewegung verbindet – Sportvereine als Orte für Gesundheit, Engagement und Miteinander“
- Workshop 8: „Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut: Chancen schaffen für alle Kinder“
- Workshop 9: „Orte der Begegnung: Dorfladen Alleshausen“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Vortrag „Demenz ist wie Du und ich“ im Landratsamt

Unter dem Titel „Demenz ist wie Du und ich“ lädt der Pflegestützpunkt für Dienstag, 9. Dezember, 17 Uhr, zu einem Vortrag mit anschließendem Austausch ein. Referent ist der Demenzexperte Michael Wissussek aus Bad Buchau. Der Vortrag findet um 17 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Raum W.025 statt.

Wissussek zeigt darin auf, dass Demenz mehr ist als eine Krankheit – sie ist eine menschliche Herausforderung, die Empathie und Verständnis erfordert. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Gefühlen, nicht allein die Diagnose.

Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum Austausch und richtet sich an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei.
Anmeldung unter https://eveeno.com/Demenz-wie-du-und-ich

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Alban Mettenberg

Kirchliche Mitteilungen

Leitender Pfarrer
Stefan Ruf — Tel. 07351 – 18140
Stefan.Ruf@drs.de

Gemeindereferent
Martin Rodi — Tel. 07351 – 18 14 11
Martin.Rodi@drs.de

Pfarrbüro St. Josef / St. Alban

Pfarramtssekretärin
Fr. Hayd — Tel. 07351 – 94 67
E-Mail stjosef.biberach@drs.de

Öffnungszeiten Pfarramt
Dienstag 9-11.30 Uhr, Donnerstag 15 - 17 Uhr

Homepage der Seesorgeeinheit Biberach:
www.se-biberach.drs.de

Gottesdienste in der Kirchengemeinde St. Alban

Sonntag, 30. November – 1. Adventssonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Adventskranzweihe
Donnerstag, 4. Dezember
17.00 Uhr Gebet um geistliche Berufungen
Sonntag, 7. Dezember – 2. Adventssonntag
9.30 Uhr Eucharistiefier
Rosenkranz
Montag bis Freitag, 17 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

St. Martin: Telefon 18140, E-Mail stmartin.biberach@drs.de, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr,
Zur Heiligsten Dreifaltigkeit: Telefon 22122, E-Mail dreifaltigkeit.biberach@drs.de, Mittwoch von 15 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 11 Uhr.
St. Josef: Telefon 9467, E-Mail stjosef.biberach@drs.de, Dienstag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 15 bis 17 Uhr

EVANGELISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE BIBERACH

Samstag, 29. November 2025
18.00 Uhr Kapelle der Sana-Klinik | Gottesdienst | Pfarrer Schäfer

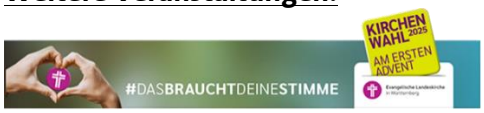
Sonntag, 30. November 2025 (1. Advent)
09.15 Uhr Friedenskirche | Gottesdienst | Pfarrerin Traversari
09.30 Uhr Stadtpfarrkirche | Gottesdienst mit Abendmahl | Pfarrer Wruck
11.00 Uhr Bonhoefferkirche | Gottesdienst mit Abendmahl | Pfarrer Wruck

Regelmäßige Gottesdienste und Andachten:
freitags 15.30 Uhr | Bürgerheim | Ev. und Kath. Ökum. Open-Air Gottesdienst im Wechsel

Gemeindehaus Friedenskirche
Dienstag, 02. Dezember 2025
09.30 Uhr Seniorengymnastik
16.15 Uhr Spatzenchor

Donnerstag, 04. Dezember 2025
14.30 Uhr Café Meistermann
18.30 Uhr Chorprobe Vocal Chords

Weitere Veranstaltungen:



Kirchenwahlen am 30.11.2025

Für die Kirchenwahlen stellen sich 23 Frauen und Männer aus dem ganzen Gemeindegebiet für den **neuen Kirchengemeinderat der evangelischen Kirchengemeinde Rund-um-Biberach** zur Wahl. 18 werden in den Kirchengemeinderat einziehen. Ein Schwerpunkt der Wahlperiode wird sicher sein, das Miteinander in der größeren Gemeinde zu fördern. Wir wollen auch weiter sichtbar und erlebbar Kirche an unseren unterschiedlichen Standorten im Gebiet der Stadtkirche, in der Friedenskirche, in der Versöhnungskirche, im Gebiet von Warthausen und Attenweiler sein.Um Ihnen die Stimmabgabe zu erleichtern, können Sie jeden Briefkasten der Post zur Rücksendung der Stimmzettel nutzen. Zusätzliche Wahlbriefkästen sind am Dekanatamt im Maliweg in Biberach, am Pfarramt der Stadtkirche in der Sandgrabenstraße, am Pfarramt der Versöhnungskirche in Ummendorf, am Pfarramt der Friedenskirche, am Pfarramt Attenweiler, am Pfarramt Warthausen und an der Bonhoefferkirche eingerichtet. Diese Briefkästen sind jeweils als Wahlbriefkästen gekennzeichnet. Auch dort können Sie Ihre ausgefüllten Wahlunterlagen einwerfen, am Wahltag selbst bis spätestens 14 Uhr. Die Wahllokale sind am Wahltag, **30.11.2025, nach dem Gottesdienst bzw. von 10 - 14 Uhr** geöffnet. Für die Wahl im Wahllokal bringen Sie bitte Ihren Wahlausweis mit; beachten Sie bitte den Aufdruck auf dem Wahlausweis, in welchem Wahllokal Sie wählen dürfen.

Advents-Chorkonzert zur Marktzeit am 29.11.2025 um 11 Uhr in der Stadtpfarrkirche
Adventliche Chormusik mit dem Vokalensemble Belcanto zum Christkinlesmarkt unter der Leitung von Ralf Klotz. Eintritt frei.

Café Meistermann – Friedenskirche
Poesie im Advent
Am Donnerstag, 4. Dezember ist Dr. Gottfried Schäfer zu Gast im Café Meistermann und liest weihnachtliche Gedichte und Geschichten zur Einstimmung auf die Adventszeit. Beginn ist um 14.30 Uhr mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, zu dem das Bewirtungsteam der Friedenskirche herzlich einlädt.

Feierabendkonzerte in der Adventszeit, jeweils Freitag 18 Uhr in der Ev. Spitalkirche
Termine: 05. und 19.12.2025

Veranstaltungen der Bruno-Frey-Musikschule und des Kantorats der Ev. Gesamtkirchengemeinde Biberach

Frühgottesdienst im Advent in ökumenischer Gemeinschaft:
05. & 12. Dezember 25 um 6 Uhr in der Ev. Spitalkirche

19. Dezember 25 um 6 Uhr in der Kath. Spitalkirche
Im Anschluss herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindesaal.

VEREINSMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG

Handarbeitsabend

Am 3.12.25 um 19 Uhr gibt es wieder einen geselligen Abend für alle Handarbeitsbegeisterten. Bei Tee und Gebäck werden bestimmt die schönsten Socken, Schals und selbst gemachte Weihnachtsgeschenke entstehen!
Ich freue mich schon auf einen fröhlichen Abend, Elke Kümmerle Telefon: 0157 81676912

FREIWILLIGE FEUERWEHR METTENBERG

SG METTENBERG

SG Mettenberg Tischtennis

Herren-Teams:

Erste: 9:6-Niederlage beim SV Hohentengen

Am Samstag ging es für unsere Erste in den Landkreis Sigmaringen nach Hohentengen. Als Ersatz für Matze Kiebler wetzte Steffen Baier nach sechs Jahren Pause seinen Schläger und spielte an diesem Abend groß auf. Im mittleren Paarkreuz ließ er seinen beiden Gegnern nicht den Hauch einer Chance und gewann zweimal klar mit 3:0 Sätzen. Am Ende reichte es für unsere Erste leider nicht für einen Sieg und man musste sich mit 9:6 geschlagen geben.
In den Einzeln punkteten Alexander Schuster (1x), Steffen Baier (2x), Manuel Contzen (1x) und Andreas Kohnle (1x).

Zweite: 8:6-Sieg gegen SV Rissegg III

Unsere Zweite war am Samstag zu Gast bei der dritten Mannschaft des SV Rissegg. Nach zwei deutlichen 3:0-Siegen unserer Doppel D. Borowski / W. Schick und P. Schmid / L. Kiebler ging es mit einer 2:0-Führung in die Einzel. In diesen ging es dann jedoch deutlich knapper zu.
Nachdem die Gastgeber zunächst auf 2:2 und 3:3 ausgleichen konnten, gelang es unserer Mannschaft immer wieder eine knappe Führung herauszuspielen. Nach fast drei Stunden Spielzeit konnte Patrick Schmid den letzten benötigten Punkt zum 8:6-Sieg beisteuern.

In den Einzeln punkteten Daniel Borowski (2x), Patrick Schmid (2x), Winfried Schick (1x) und Lothar Kiebler (1x) für die SGM. In der Tabelle konnte unsere zweite Mannschaft durch den knappen Sieg auf den zweiten Platz vorrücken.

Lust auf Volleyball? – Komm vorbei!

Unsere Hobby-Volleyballgruppe freut sich über neue Mitspieler! Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene – bei uns steht der Spaß am Spiel im Vordergrund. Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 20 bis 22 Uhr** in der Turnhalle Mettenberg zum lockeren Training und Spiel. Willkommen sind alle Erwachsenen, die sich gerne bewegen und Teil einer tollen Gemeinschaft sein möchten.
Interesse geweckt? Kurze Nachricht an Marion Staudhammer, Mail: Malone6@web.de
Weitere Infos und Kontakt unter: www.sg-mettenberg.de
Wir freuen uns auf Dich!
Die Hobby-Volleyballer

Vorschau Fußball SGM
28.11.2025 – 04.12.2025

Datum | Zeit	Wettbewerb
Sa, 29.11.25 | 11:00	A-Junioren | Landesstaffel SGM SG Mettenberg/Wacker Biberach/Rissegg I : TSV Berg Kunstrasenplatz, Kunstrasen Biberach Nr. 2, Erlenweg, 88400 Biberach an der Riß
12:45	Herren-Reserve | Kreisliga B SGM Mittelbuch II/Ringschnait II (flex) : SGM Mettenberg/Rissegg Rasenplatz, Hellgoth-Bedachungen Arena, Mittelbuch Fischbacher Str., 88416 Ochsenhausen
14:30	Herren | Kreisliga B SGM Mittelbuch II/Ringschnait II : SGM Mettenberg/Rissegg Rasenplatz, Hellgoth-Bedachungen Arena, Mittelbuch Fischbacher Str., 88416 Ochsenhausen

Ergebnisse SGM
21.11.2025 – 27.11.2025

Datum | Zeit	Wettbewerb	
Sa, 22.11.25 | 14:30	B-Junioren | Kreisstaffel SGM SG Mettenberg/Rißegg : FC Wacker Biberach II	6:1
16:30	A-Junioren | Kreisstaffel SGM SG Mettenberg/Wacker Biberach/Rissegg II : SGM SV Erolzheim-Illertal	3:1
16:30	A-Junioren | Landesstaffel FV 08 Rottweil : SGM SG Mettenberg/Wacker Biberach/Rissegg I	Absetzung
So, 23.11.25 | 13:00	Herren-Reserve | Kreisliga B SGM Mettenberg/Rissegg : SV Erolzheim	0:6
14:45	Herren | Kreisliga B SGM Mettenberg/Rissegg : SV Erolzheim	2:2

Anzeigen/Werbung

Bischof-Sproll-Bildungszentrum
„Auf, Ihr Hirta ond tremslat it lang!“

Am **Dienstag, 02.12.2025** findet um **19.00 Uhr** in der Alten Aula des Bischof-Sproll-Bildungszentrums in Rißegg eine **adventliche schwäbische Hohstube, Teil 2, mit Bernhard Bitterwolf** im Rahmen der vom Kath. Schulwerk veranstalteten Reihe Denkanstöße statt.
Wegen des großen Erfolges im vergangenen Jahr kommt Barny Bitterwolf in diesem Jahr mit seinem zweiten Teil seines Programms ins BSBZ.
Die überlieferten Texte der schwäbischen Advents- und Weihnachtslieder zeugen von einer tiefen und dennoch heiteren Volksfrömmigkeit. Gesungen wurden diese Melodien nicht nur im Familienkreis, sondern vor allem auch in den Hoh-, Spinn-, Kunkel- und Lichtstuben in den Dörfern unserer Heimat. Bei diesen Zusammenkünften erklang nicht nur Musik; es wurde auch getanzt, gefeiert, getrunken, geschwätzt, erzählt, gereimt, geneckt ...!
Bernhard Bitterwolf greift diese alte Tradition wieder auf und beleuchtet verschiedene Aspekte dieser Zeit des Wartens auf das Fest. Im Mittelpunkt seines Programms stehen Lieder und Texte zur Adventszeit aus dem Schwäbischen von früher bis heute. Bitterwolf musiziert auf Instrumenten, wie sie in den Hohstuben im Einsatz waren. Natürlich lädt der oberschwäbische Barde auch zum Mitmachen ein, denn die erlebte Gemeinschaft war es, die die Menschen zur Hohstube hinzog. Freuen Sie sich auf eine vergnügliche und unterhaltsame Unterbrechung der in der heutigen Zeit so üblichen Adventshektik.
Im Anschluss lädt der Elternbeirat zu Gebäck, Glühwein und Punsch ein.

Jahreskonzert des Musikvereins Ringschnait

Am Samstag, den 29. November 2025, lädt der Musikverein Ringschnait zum Jahreskonzert in die Dürnachhalle Ringschnait ein. Ab 20.00 Uhr verwandelt sich die Dürnachhalle in eine klingende Fantasie-Welt, wenn das Motto „Reise nach Fantasia“ zum Leben erwacht. Die Jugendkapelle Ringschnait, Mittelbuch, Fischbach und Ummendorf präsentiert sich unter der Leitung von Felicitas Rueß und Christoph Mohr. Dieses Auftaktprogramm verspricht, die Zuhörer mit frischem Elan und jugendlichem Enthusiasmus zu inspirieren.

Dirigent Christoph Schlanser hat für diesen Abend ein abwechslungsreiches Programm mit seinen Musikerinnen und Musikern zusammengestellt. Zu den Höhepunkten des Abends zählt das fulminante „AIDA-Gran-Finale Secondo“. Freuen Sie sich auf „Fiskinatura“, ein klangintensives Panorama mit kraftvollen Melodien. „Inferno“ steigert mit brennender Dramatik und starken Rhythmen die Spannung. Das „Aladdin-Medley“ entführt die Zuhörer in exotische Farben, fröhliche Zwischenspiele und lebendige Percussion, als würde eine magische Lampe ihre Melodien freisetzen.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 5 Euro. Lassen Sie sich diesen besonderen Abend nicht entgehen und genießen Sie mit uns die fantasievolle Kraft der Musik